

Institut für klinische und experimentelle Pneumologie

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Pohl

Klinik Hietzing, 1130 Wien, Wolkersbergenstraße 1
E-Mail: pohlrolfwolfgang@outlook.com



„Klinische Studien
im Bereich
schweres Asthma
und COPD“

Schwerpunkte

Im letzten Jahr konnten wir die Untersuchungen mit Schwerpunkt personalisierter Therapieformen bei schwerem Asthma fortsetzen und intensivieren. In einer weiteren real-life Untersuchung war es möglich zu zeigen, dass Dupilumab eine ausgezeichnete Therapieform bei PatientInnen ist, die nicht auf ein anti-IL-5 Behandlungskonzept ansprechen. Dupilumab kann aufgrund seiner biochemischen Eigenschaften das IL-4/IL-13 Signal fundiert unterbinden und somit eine deutliche Besserung in allen untersuchten klinischen Parametern bewirken. Eine weitere Bereicherung des Therapieportfolios könnte Tezepelumab darstellen, da es auf unterschiedliche Signalwege beim Entzündungsgeschehen des Asthmas einwirken kann. In einer klinischen Untersuchung (Navigator- und Destination-Studie) haben wir die positiven Auswirkungen dieser Substanz untersucht. Fortgesetzt wird ebenso die Studie mit Depemokimab, einer Medikation, die dem Patienten nur mehr zwei Mal jährlich verabreicht wird. Verglichen wird diese Therapieform mit herkömmlichen Behandlungen (Benralizumab und Mepolizumab). Weiters haben wir eine Zusammenfassung von mehreren NIS-Untersuchungen publizieren können, wo insgesamt 900 AsthmapatientInnen aus diesen Studien aufgenommen wurden. Die Therapien mit Beclometason und Formoterol bewirkten eine äußerst zufriedenstellende und signifikante Verbesserung der Asthmakontrolle (siehe Publikationen). Inhalative Therapieformen beim Asthma wurden auch in der Trimaximize-Studie untersucht. Die Ergebnisse werden bei den internationalen Kongressen (ERS, ATS) vorgestellt. Die Resultate der UNCOVER-Studie, die vor zwei Jahren begonnen wurde, konnten ausgewertet werden, wurden bereits als Poster vorgestellt und sind in Vorbereitung für eine Publikation.

Geplante und laufende Asthmastudien:

- Nimble – GSK3511294 im Vergleich zu Mepolizumab oder Benralizumab (international multicenter study)
- TEZE – real-life Studie Tezepelumab
- BEHAVE – real-life Studie Benralizumab
- Provent – real-life Studie Dupilumab
- Trimaximize – real life Studie Trimbow (Publikationen geplant für 2023)

2022 abgeschlossene Studien:

- Destination – international multicenter study Tezepelumab
- Uncover – Screeningstudie für Patienten mit unkontrolliertem Asthma (Publikation geplant für 2023)
- TRICOP – COPD-Studie Trimbow

Zusammenarbeit

Klinik Hietzing – Abt. für Atmungs- und Lungenerkrankungen (Prim.^a Priv.-Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ BREYER-KOHANSAL); MUW – Abt. für Pneumologie (Univ.-Prof. Dr. IDZKO); MUW – Abt. für Immunologie und Allergologie (Univ.-Prof. Dr. VALENTA); Klinik Penzing – Abt. für Atemwegs- und Lungenkrankheiten (Prim.^a Priv.-Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ BREYER, Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ HARTL); Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ STELZMÜLLER (niedergelassene LuFÄ Salzburg)

Referate

Regelmäßige Vortragstätigkeit im Rahmen von internationalen und nationalen Veranstaltungen (virtuell und face-to-face)

Veranstaltungen

Brennpunkt Wissenschaft, Jänner 2022
Lunge praxisnah, September 2022
Immunolog, September 2022

Publikationen

- C. Schiffers et al (W. Pohl). Asthma prevalence and phenotyping in the general population: the LEAD (Lung, hEart, social, boDy) study. Submitted to Journal of Asthma and Allergy. January 2023.

Alle
Publikationen
finden Sie
unter:

